

Ruhestand und Ordination in Südwest

Dortmund. Die Verabschiedung eines bewährten Seelsorgers aus der Gemeinde Dortmund-Südwest in den Ruhestand und die Ordination beziehungsweise die Amtsbestätigung von sechs Diakonen für verschiedene Gemeinden im Bezirk Dortmund-West führten Apostel Wilhelm Hoyer am Sonntag, den 30. September 2012, in die Gemeinde Dortmund-Südwest.

Seit fast 25 Jahren war Joachim Hagemann in dieser Gemeinde im Diakonen- und Priesteramt tätig. Am 25. November 1987 war er durch Apostel Reinhold Skielka (1926-2009) zum Unterdiakon und knapp 4 Jahre später zum Priester ordiniert worden. Nun ging er altersbedingt in den Ruhestand.

Ein ruhender Pol in der Gemeinde

Apostel Hoyer bedankte sich in seiner Ansprache für seine langjährige Arbeit, die er stets ruhig und besonnen verrichtet habe. "Ihre Ausgeglichenheit hat Sie zu einem ruhenden Pol in der Gemeinde werden lassen", würdigte der Apostel eine herausragende Eigenschaft des Priesters.

Der Apostel erinnerte an seine Tätigkeit in der Missionsarbeit, die ihn einige Male nach Archangelsk in Nordrussland geführt hatte: "In einer Region der Kälte haben Sie mit viel Herzenswärme das Wort Gottes verbreitet," dankte er ihm für seinen Einsatz. Seine musikalische Tätigkeit im Chor, als Dirigent und als Orgelspieler kam in den Dankesworten des Apostels ebenfalls zur Sprache.

Dank an den scheidenden Priester

Er gab Priester Hagemann abschließend noch ein Wort aus dem Brief des Apostels Paulus an seinen Mitarbeiter mit auf den Weg: „Ich danke meinem Gott allezeit, wenn ich deiner in meinen Gebeten gedenke. Denn ich hatte große Freude und Trost durch deine Liebe, weil die Herzen der Heiligen erquickt sind, durch dich, lieber Bruder!“ (Philemon, 4 und 7)

Der Bezirk Dortmund-West erhielt in diesem Gottesdienst fünf neue Diakone (Dominic Dietzel, Mats Goebel und Stephan Varlemann für Dortmund-Kirchhörde, Dominik Alpers für Dortmund-Hörde und Dennis Kurtz für Dortmund-Mengede. Diakon Raphael Müller, der bereits im

Hamburger Bereich in diesem Amt tätig war und jetzt nach Dortmund verzogen war, wurde in seinem Amtsauftrag für Dortmund-Benninghofen bestätigt.

Mit dem Herrn fang alles an

Allen neu ordinierten Diakonen und dem in seinem Amtsauftrag bestätigten Diakon gab der Apostel die Gewissheit mit in ihre Amtstätigkeit, die Gott dem jungen Jeremia bei seiner Berufung zum Propheten vermittelt hatte: "Denn ich will dich heute zur festen Stadt, zur eisernen Säule und zur ehernen Mauer machen im ganzen Lande" (Jeremia 1,18).

Sicherheit in ihrem Ant komme auch daher, wenn sie nach dem Motto handelten: "Mit dem Herrn fang alles an", machte der Apostel Mut zur freudigen Mitarbeit.

Zur Fotogalerie

18. Oktober 2012






194
295